

Diedr. Sollau's Verlag in Norden.

[18705]

Norden, im Mai 1891.

Nach den eingegangenen Bestellungen gelangte zur Versendung:

Reichsfreiherr

Dodo zu Innhausen u. Knyphausen,

Königl. Schwedischer Feldmarschall.

Seine Lebensgeschichte.

Bearbeitet von

Dr. C. Sattler.

Mit dem Bildniß des Feldmarschalls.

Inhalt: I. Jugendzeit und erste Kriegsdienste. — II. In Hanfischen und Cellischen Diensten. — III. Im Dienste der Union und Herzog Christians von Braunschweig. — IV. Teilnahme am Niedersächsisch-Dänischen Kriege. — V. Unter Gustav Adolf. — VI. Als schwedischer Feldmarschall im Niedersächsischen Kreise. 1633—4. — VII. Zeit der Ruhe und letzte Pläne. — VIII. Schluß. — Beilagen.

43 Bogen gr. 8°.

Eleg. geh. 12 M ord.; hoheleg. geb. in Halbfranz mit Familienwappen auf dem Deckel 16 M ord.

Bezugsbedingungen:

25% in Rechnung, 30% gegen bar,

Frei-Exemplare 11/10.

Dem Herrn Verfasser ist es gelungen, an der Hand altenmäßigen Materials, welches ihm aus den Familienarchiven in Lütetsburg und Dorloh, sowie aus den Archiven und Bibliotheken in Berlin, Braunschweig, Bremen, Darmstadt, Dresden, Düsseldorf, Emden, Frankfurt a. M., Göttingen, Haag, Hannover, Kopenhagen, London, Lübeck, Lübeck, Magdeburg, Warburg, Münster, Nürnberg, Oldenburg, Osnabrück, Schleswig, Schwerin, Stettin, Stockholm, Weimar, Wolfenbüttel und Zerbst zur Verfügung gestellt worden und bedeutende Ausbeute geliefert, hier ein Bild der Lebensschicksale des Königl. Schwedischen Feldmarschalls Dodo zu Innhausen und Knyphausen zu bieten, welcher im Dienste König Gustav Adolfs eine nicht unbedeutende Rolle im dreißigjährigen Kriege gespielt hat.

Wir bitten um gütige Verwendung für diese hervorragende Novität und stellen dieselbe halb broschirte Exemplare gern zur Verfügung.

gebundene Exemplare können wir jedoch, der eleganten Ausstattung wegen, ausnahmslos nur fest liefern.

Unverlangt versenden wir nichts, was wir gef. zu beachten bitten.

Hochachtung

Diedr. Sollau's Verlag.

Karl Gerok's

Bibelstunden über den Psalter.

Vollständig in 3 Bänden.

[18695]



Soeben ist vollständig erschienen:

Die Psalmen.

In Bibelstunden

von

Karl Gerok.

= 3 Bände (95 Bogen) 8° =

In feinsten Ausstattung.

Brosch. 12 M ord., 9 M no., 8 M 40 S bar;

in Leinen geb. 15 M ord., 11 M 25 S no.,

10 M 50 S bar;

in Halbfranz 18 M ord., 12 M 60 S bar.

= Freie Exemplare 9,8 bar. =



Karl Gerok's Bibelstunden über die 150 Psalmen Davids, das schönste **Andachtsbuch** für das christliche Haus, liegen nunmehr in 3 stattlichen Bänden vollständig vor. Man mag das Buch aufschlagen, wo man will, man wird gefesselt von der reinen Schönheit der Darstellung, von der liebevollen Versenkung in den Text, der Kunst der Gruppierung, der gläubigen Auslegung und zarten Anwendung des Gottesworts auf Herz und Leben. War einer berufen, die Psalmen würdig auszulegen, man möchte sagen in deutscher Sprache nachzudichten, so war's der fromme Dichter der Palmblätter.

Ich bitte um thätigste Verwendung.

Stuttgart, im Mai 1891.

Carl Krabbe.

[18586] Den geehrten Sortiments-Handlungen Leipzigs u. des Königreichs Sachsen, wie denen der angrenzenden Staaten u. Provinzen empfehle ich zur gef. Lager-Ergänzung u. Verwendung à cond. bei Aussicht auf sicheren Absatz:

Otto Moser,

Die Umgebung Leipzigs nebst Führer und Plan von Leipzig.

Wanderungen durch die nahe und weitere Umgebung Leipzigs. Führer für Einheimische, wie für Touristen.

Mit Karte der Umgebung und Plan von Leipzig.

5. vermehrte Aufl. — Eleg. kart. 1 M ord., 70 S netto, 65 S bar.

Otto Moser,

Führer durch d. ganze Muldenthal.

Mit bester Spezial-Karte.

4. Auflage. — Preis 75 S ord., 55 S no.

Otto Moser,

Wanderungen im Schopauthal.

Mit Spezialkarte. 5. Auflage.

Preis 80 S ord., 55 S bar eleg. kart.

Otto Moser,

Reise-Handbuch für das sächsische Erzgebirge und das Voigtland.

Mit bester Spezialkarte.

Eleg. eingebunden 1 M ord., 40 S bar.

Otto Moser,

Wanderungen durch d. goldene Aue und das Kyffhäuser-Gebirge.

Mit Spezialkarte. — Preis 80 S ord., 55 S netto.

= Bei zweifellos sicherem Abzuge ersuche ich lieber sogleich fest in Rechnung zu verlangen.

Hochachtung

Leipzig, den 8. Mai 1891.

Verlag von Richard Bauer.

[18402] Soeben erschien:

Heiligendamm.

Eine Skizze

von

Erwin Volckmann.

Mit 11 Illustrationen und Titelbild.

8°. Eleg. brosch.

50 S ord., 30 S netto bar u. 11/10.

Bitten zu verlangen.

Rostock, 1. Mai 1891.

Volckmann & Jerosch.